



Stadt Leverkusen

Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2026/0172

Der Oberbürgermeister

I/01-011-12-11-yr

Dezernat/Fachbereich/AZ

19.01.2026

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bürger- und Umweltausschuss	16.04.2026	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Ersatz der gelben Säcke zugunsten der gelben Wertstofftonne
- Eingabe nach § 24 GO NRW vom 15.01.2026

Anlage/n:

0172 - Anlage 1 - Eingabe nach § 24 GO NRW

0172 - Nichtöffentliche Anlage 2

Lösungsvorschlag für das stadtweite Müllproblem in Leverkusen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich wende mich heute als Anwohner der Potsdamer Str. in Mathildenhof an Sie, um auf das Müllproblem in Mathildenhof und den angrenzenden Grünflächen und der Kulturlandschaft hinzuweisen. Die Stadt Leverkusen kostet es jedes Jahr Millionen von Euro die Umgebung durch herumfliegenden Müll zu reinigen. Ich selbst engagiere mich hier in der Straße, indem ich an den jährlichen Müllsammelaktionen teilnehme und auch sonst regelmäßig mit Eimer und Zange Müll aufhebe. Ich kämpfe aber gegen Windmühlen an und bin verzweifelt, da ich mit meinen Anstrengungen nur einen kleinen Beitrag leisten kann. Jetzt kommen Sie als Politiker ins Spiel, mit Ihrem gewählten Mandat und der verliehenen Macht Veränderungen herbeizurufen.

Mein Lösungsvorschlag ist es, dass in Leverkusen stadtweit die gelben Säcke zu Gunsten von verpflichteten gelben Tonnen für Bürger:innen, Wohnungsbauträgern etc. einzuführen. Dies hat folgende Vorteile:

- Verringerung des herumfliegenden Mülls durch aufgerissene Säcke oder Tiere die diese zur Nahrungssuche öffnen
- Verringerung der Kosten für die Stadt Leverkusen bei TBL, Stadtgrün und Avea durch geringere Einsätze im öffentlichen Bereich
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter der AVEA, die nicht mehr im Winter in nasskalte Säcke greifen müssen.
- Abschaffung der Gelben Säcke trägt zur Reduktion des Ressourcenverbrauchs bei
- Einsparung von personellen Ressourcen durch Abschaffung der Säckeausgabe an Bürger:innen

Als ich eine Zeit lang in Osnabrück gewohnt habe und dort die gelben Säcke gegen eine gelbe Tonne eingetauscht wurde, hat sich die Müllsituation in Osnabrück schlagartig zum Positiven gewendet!

Ich bitte Sie, als Politiker:innen dieser Stadt den Vorschlag aufzunehmen und sich dafür einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

P.S.: Im Anhang sehen Sie eine Bilddokumentation der Lage, die ich innerhalb von nur 30 min in meiner Straße angefertigt habe.









